

Cäsar Bauer

Fotografie - Installation - Objekte

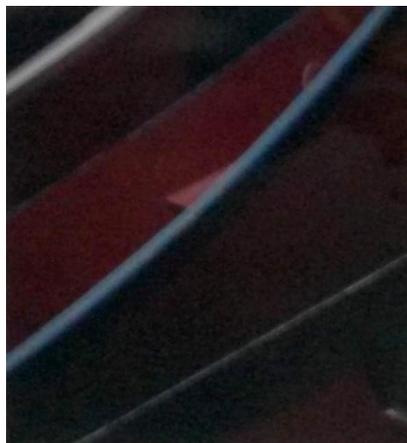
1945 in Sebnitz geboren

aufgewachsen in Leningrad, danach Minden

HfbK Hamburg

1977–2008 Kunsterzieher

- neben eigenen Projekten, Kurator der Triennale 'foto-RFLXN' 1- 4 (Landesausstellung Fotografie in SH),
- zahlreiche Ausstellungen und Beteiligungen im In- und Ausland
- seit den 80er Jahren fotografische Arbeiten in Farbe und SW: analog, digital experimentell, projektbezogen
- Schwerpunkte: Körper, Landschaft, Raum, Installationen, Objekte
- Mitglied in der Gemeinschaft Lübecker Künstler und BBK-SH, <https://gemeinschaft-luebecker-kuenstler.de/kuenstler/caesar-bauer/>
- Gründungsmitglied 'Defacto-Art e.V.': Künstlerhaus und Galerie, Lübeck <http://www.defacto-art.de/defacto-kuenstler/caesar-bauer>



Fotografie aus der Serie *reflected nudes*, KennNr. 41/10
40 x 50 cm, inklusive 50x 70 cm Rahmen & Passepartout
Mindestgebot ab 130,-

HANNELORE BECKERS

Aquarelle, Malerei, diverse Drucktechniken & Medien, Materialmix

www.kunstkreis-bargteheide.de/stadtlich/hannelore-beckers/

VITA:

1957 – 1961 Meisterschule für Mode Hamburg

Fachrichtung: Grafikdesign, Abschluss mit Diplom

Grafikdesignerin in Hamburger Agenturen

Ab 1968 Grafikdesign in freier Mitarbeit

und freie künstlerische Arbeiten

1976 Mitglied im Kunstkreis Bargteheide

1999 – 2008 1. Vorsitzende Kunstkreis Bargteheide



Kapuzinerkresse
Aquarell auf
Büttenpapier
1999
55,5 x 42 cm
ab 225,-

EINZELAUSSTELLUNGEN:

1992 Kulturluft, Hamburg-Eppendorf

1993 LBS-Filialen in Ahrensburg und Bad Oldesloe

1995 Rathaus Reinbek

1998 Rathaus Bargteheide

2000 Galerie Dössel, Glückstadt

2007 Stadthaus Bargteheide

2014 Stadthaus Bargteheide

2017 Altes Stellwerk Bargteheide

2018 BELLA DONNA HAUS, Bad Oldesloe

AUSSTELLUNGEN BETEILIGUNGEN/AUSWAHL:

Seit 1984 Beteiligung an fast allen Gemeinschaftsausstellungen
des Kunstkreises Bargteheide

1992 *Maler und Bildhauer aus Stormarn*, Rathaus Ahrensburg

1993 *Reinbeker Maler-Weekend*

1998 *Stormarnhaus* Bad Oldesloe (Kunstkreis Bargteheide)

Stadthaus Bargteheide (Kunstkreis Bargteheide)

1999 *Pentiment* Hamburg

2001 *Make Up: Bilderfrauen – Frauenbilder*, Marstall Ahrensburg

2002 *Starke Frauen*, Stadthaus Bargteheide

2005 *Künstler sehen Thomas Mann*,

eine Beschäftigung mit dem Alterswerk, Schloss Reinbek

2006 *Stormarnhaus* Bad Oldesloe (Kunstkreis)

2008 *Was kostet die Welt?* Finanzministerium Kiel (Kunstkreis)

2009 *Remix*, Bad Oldesloe und Bad Segeberg

2011 *Starke Frauen*, Stadthaus Bargteheide

2012 *In Zeiten des Abnehmenden Lichts*, Stadthaus Bargteheide

2012 *Horizonte*, Provianthaus Glückstadt



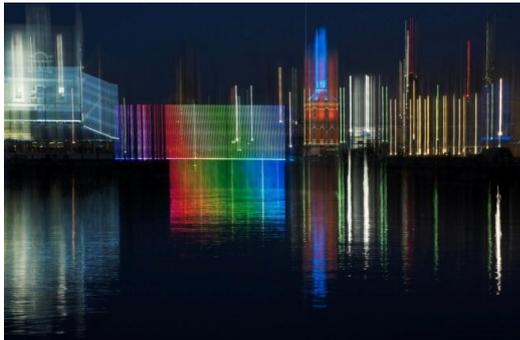
Blüten –
Aquarell auf
Büttenpapier
1999,
55,5 x 42 cm
ab 180,-

Friderike Bielfeld



Bild aus der Serie „Cities

Während ich mich in meiner Malerie meistens mit Landschaft beschäftige, bildet diese Serie eine Ausnahme. Es sind Stadtansichten und –eindrücke, im kleinen Format, wie durch kleine Fenster gesehen. Aquarell auf Holz, 20 x 20 cm Rahmen 30x30 cm ab 90,-



Kapstadt

Waterfront in Kapstadt. Bei der Langzeitbelichtung habe ich die Kamera einmal leicht gekippt, so dass diese Streifen entstanden sind. Eine Brücke war mit bunten LEDs beleuchtet, die sich im Wasser spiegelten. Für mich war dieses fast abstrakte Foto eine der schönsten Aufnahmen, die ich dort gemacht habe. Foto auf Leinwand, 70 x 50 cm, ab 50,-



Landschaft

Es ist eine freie Komposition mit Landschaftsbezug. Aquarell/Collage auf Büttenpapier. 30 x 40 cm, 2019, ohne Glas gerahmt ab 150 €.



Friderike Bielfeld lebt seit 2010 in Bad Oldesloe. Aufgewachsen in Neustadt/Holst., Studium an der Fachhochschule für Kunst in Hannover Herrenhausen, 1 Gastsemester in Marseille, Studium an der Kunstakademie von Paris (Ecole Nationale Supérieure des Beaux-Arts) von 1985 – 1989, Abschluss mit Diplom.

Von 1989 bis 2001 lebte sie in Lille, Nordfrankreich. Es folgten mehrere Gruppen- und Einzelausstellungen in Paris, Le Touquet, Lille, Belgien (Wanderausstellung „Carte Blanche à Casadesus“), Bonn (Parlamentarische Gesellschaft, Ankauf vom Innenministerium), Neustadt/Holst, Hamburg, Bad Oldesloe. Teilnahme an der Landesschau des BBK in Kiel (Ankauf vom Kultusministerium) und an der Jahresschau Lübecker Künstler. Betreiben einer privaten Malschule in Hamburg Othmarschen („Unser Atelier“) bis 2012. Mitbegründerin der Galerie BOart in Bad Oldesloe. Arbeitet als freischaffende Künstlerin und Grafikerin.

Kontakt: Julius-Schüthe-Weg 5, 23843 Bad Oldesloe
Mobil: 0176 24488115
E-Mail: bielfeld.f@posteo.de

Ursula Corinth

Zeichnungen, Aquarelle, Malerei, Keramik

Die in Bad Oldesloe lebende Künstlerin Ursula Corinth hat sich seit Jahrzehnten in ganz Stormarn und darüber hinaus als Grafikerin, Keramikerin und Malerin einen Namen erworben. Sie wurde besonders bekannt mit den Stormarner und Hamburger Blättern, Federzeichnungen von bedeutenden Bauwerken und Stadtansichten. Bereits in der Grundschule wurde ihr kreatives Talent deutlich, welches sie von ihrer Großmutter geerbt hatte und von ihrer Mutter gefördert wurde. Nach dem Ende des 2. Weltkriegs ging sie beim Bildhauer Jürgen Hinrich Block in die Lehre. Weiterhin ließ sie sich ausbilden in Aktzeichnen, Federzeichnung, Aquarell- und Ölmalerei bei Wilhelm Grimm an der Kunstschule Hamburg, Lerchenfeld. Später arbeitete Ursula Corinth in einer Fayencewerkstatt in Süddeutschland, in einem Emaillierwerk, verzierte Torten in einer Konditorei mit Marzipanfiguren und töpferte für Klosterschwestern in Bayern, wobei die Nonnen die Werkstücke wie Vasen und Krüge bemalten. 1955 zog sie mit ihrem Mann Jürgen nach Bargteheide. Es entstanden Keramische Arbeiten, Zeichnungen, Öl- und Aquarellmalerei mit Motiven aus der Natur, ferner tätigte sie erste Ausstellungen im Kreis Stormarn. In den 60er Jahren töpferte sie für die Ziegelei in Havighorst. Später bezog sie ein Atelier „die Schlosshütte“ in Neritz. Dort entstanden unzählige Federzeichnungen und Bilder in verschiedenen Techniken gearbeitet. Sie veranstaltete jedes Jahr Adventsausstellungen, welche sehr beliebt waren. Postkarten mit Serien von Federzeichnungen wurden erstellt, ferner ein jährlicher Kalender herausgegeben. Von 1980 – 1985 hatte sie eine Galerie mit Töpferei in Hamburg Bramfeld. 1993 zog sie mit ihrem Mann nach Bad Oldesloe wo sie eine Galerie und Glaserei in der Fußgängerzone unterhielt.

Mit ihren 89. Jahren blickt die gebürtige Hamburgerin Ursula Corinth auf ein vielfältig großes Schaffensspektrum zurück, welches auch Zeugnis von den kulturellen, politischen, sozialen Wandlungen ist.



Begradigung der Beste 1 – Aquarell 1969 – Mindestpreis incl. Rahmen 150,- €

Begradigung der Beste 2 – Aquarell 1969 – Mindestpreis incl. Rahmen 150,- €

Weitere Werke von Ursula Corinth befinden sich zur Ansicht auf Anfrage im Büro im EG

Barbara Ehrentreich

<http://www.barbara-ehrentreich.de/>

Collagen und Mischtechniken

Die gelernte Diplompädagogin und Gestalttherapeutin lebt und arbeitet auf der Ostseeinsel Fehmarn. Seit ihrem Umzug 2004 von Berlin aufs Land stellt die 62 jährige Autodidaktin überwiegend kleinformatige, aussagestarke Collagen und Bilder in Mischtechniken her. Sie ist Gründungsmitglied der Künstlergruppe „Stilbruch“ und hatte Einzelausstellungen und Ausstellungsbeiträge in Hamburg, Berlin, Dänemark, im BELLA DONNA HAUS und auf Fehmarn.



Barbara Ehrentreich lässt sich bei ihren Arbeiten durch ihren halbwilden Garten und auf Spaziergängen inspirieren. Sie sammelt gebrauchte Kartonagen und Papiere, kleine Äste, Gräser, Schnüre und andere Fundstücke. Die Trouvaillen werden von ihr spielerisch und experimentell zusammengefügt, gebunden, umgarnt, geklebt und mit Acrylfarbe sparsam übermalt. In ihren Arbeiten verbindet sie Materialien der Natur mit Spuren der Zivilisation und schafft so neue Zusammenhänge. Fremde Schriftzeichen und magische Attribute fordern den Betrachter zusätzlich heraus und erinnern manchmal an vergangene Zeiten. Erdige Töne und raue Oberflächen kombiniert mit transparenten Lackschichten charakterisieren ihre Arbeiten und weisen auf die Vergänglichkeit des Lebens hin. Die Titel der Werke greifen das Bildthema sensibel auf und bieten dem Betrachter eine mögliche Interpretation. Ihre Collagen setzt sie bewusst gegen die farblich überreizte von Konsum geprägte, laute Welt. Sie folgt mit ihrer Arbeitsweise dem Kreislauf der Wiederverwertung und gibt dem „Wertlosen“ und „Unbeachteten“ eine neue und faszinierende Bedeutung.

Für die Benefizausstellung

hat sie ein aktuelles Werk aus der Serie "mood swings" gespendet.

Titel: mood swings 2

Technik: Collage

2020

30cm x 40cm

Mindestpreis 140,-

Dagmar Filter

Künstlerin, Dozentin, Mitfrau bei der Hamburger Künstlerinnengruppe
FreiFrauen von Art & Weise



Immer stärker greifen wir gestaltend in die Natur ein. Als rein wirtschaftliche Resource betrachtet, handeln wir nach Belieben und beuten sie bis zur unwiderruflichen Zerstörung aus. ‚Mutter‘ Natur ist jedoch eine wilde und sanfte Schöpfungskraft, die uns mit ihren vielfältigen Rhythmen wieder ursprünglicher und harmonischer sein lässt, falls wir ihr in Stille und Achtsamkeit begegnen, schauen und lauschen...

Das Ölgemälde „Frühling“ 2018 in der Größe von 50 x 60 x (4,50 cm Rahmenstärke) von Dagmar Filter ist

in dieser **Ausstellung nicht angebracht**, aber genauer auf der Startseite www.bella-donna-haus.de unter „Kunst baut auf“ zu sehen.

Mindestgebot ab 400,- Katalogwert 500,-



Künstlerischer Werdegang

- 1976-1982** Studium an der Hochschule für Bildende Künste Hamburg: Bildende Kunst, freie Malerei, Grafik, Design, Visuelle Kommunikation. Studium an der Universität Hamburg: Erziehungswissenschaft, Kunstgeschichte, Philosophie.
- Seit 1982** Als freie Künstlerin Einzel- und Gruppenausstellungen in verschiedenen Städten und diverse Ausstellungsprojekte
- Seit 1982** Illustrationen, Entwürfe
- Seit 1999** Lehrtätigkeit bei verschiedenen Trägern und eigene Gruppen
- Seit 2006** Gemeinsame Seminare mit Birgitta M. Pooth, Atemtherapeutin u. Heilerin
- Seit 2006** Eigene Kurse zu Farbwahrnehmung, Kreativtraining, Farbtheorie, experimentelles und freies Malen, Zeichnen, Kunstcoaching

Ausstellungen, künstlerische Projekte und Dozentinnenätigkeit

- 2017 Intern. Gemeinschaftsausstellung, Bund Bildender Künstler*innen, Polen, St. Annaberg
- 2015 „HeimSEIN“ Tagung zu ‚Krieg.Frieden.Geschlecht‘, Universität Hamburg
- 2014 „Werde Teil unserer Ausstellung“, Kunstlinik Martini 44, Hamburg
- 2014 „aufgetischt & aufgedeckt“ mit der Gruppe FreiFrauen von Art und Weise, Bad Oldesloe
- 2013 Kunstlinik Martini 44, Hamburg, Ausstellung mit Lesung „Licht aus LICHT“, Hamburg
- 2013 Einzelausstellung „Licht aus LICHT“, Frauenkulturhaus „BELLA DONNA“, Bad Oldesloe 2013
- 2012 Gruppenausstellung Projekt „Grenzen“, Temporäre Galerie Monetastraße, Hamburg
- 2010 Gastkünstlerin ´Große Kunst für kurze Zeit´, „Temporäre GmbH“, Hamburg
- 2009 Einzelausstellung „Lichtbringerin - Schattenträgerin“, Frauenkulturhaus „BELLA DONNA“, Bad Oldesloe
- 2008 Einzelausstellung „Ach Du dicker SCHWEINEHUND?! Wozu die LIEBE aufgeben?“, Kunsthaus Piana pForte Hamburg
- 2007 Einzelausstellung „GehSEHEN- Landschaft als Farbgefühl“, Kunsthaus Piana pForte, Hamburg
- 2005 Einzelausstellung „INANNA-Irak-Projekt“, Hochschule f. Musik u. Theater Hamburg, 14 Bildtafeln des INANNA-Irak-Projekts
- 2005 Einzelausstellung „Körperzeichen II“, Kunsthaus Piana pForte, Hamburg
- 2004 Gemeinschaftsausstellung, Kunsthaus Piana pForte, Hamburg
- 2003 Gemeinschaftsausstellung „Zwischen den Welten“, Rathaus Bad Segeberg
- 2003 Gemeinschaftsausstellung „Ta sztuka czyli Artystik Z Hamburg“ in Danzig,
- Seit 2002 Dozentin im Institut für „Bewussten Atem und schöpferische Kraft“, Müllheim/Baden
- 2002 Dozentin „Kraftfrau“ in Bad Segeberg im Rahmen der Ausstellung „Brustkrebs“
- 2000 Arbeitsaufenthalt und Ausstellung „Körperlandschaften“ auf Siphnos mit der Akademie „Gestalt und Gestalten“, Düsseldorf
- 1999 Dozentin der VHS Hamburg, „Experimentelle Malerei“ und mehrere Malreisen mit Studierenden ins Ausland
- 1999 Einzelausstellung, Ölbilder und Aquarelle "Landschaften" im eigenen Atelier Arndtstraße, Hamburg
- 1998 Einzelausstellung "Körperzeichen" in Denk(t)räume, Hamburg
- 1995 Gemeinschaftsausstellung "Kunst tut wohl", Altonaer Theater mit Ölbildern zu "Erzählte Körper", Hamburg
- 1995 Einzelausstellung "Farbige Sprache - Erzählende Körper" im "Haus der Frau", Hamburg
- 1995 "Frauen-Werkstatt", Gemeinschaftsausstellung zu "Kunst - Sprache der Seele", 26. Deutscher Evangelischer Kirchentag, Hamburg
- 1995 dreimonatiger Arbeitsaufenthalt mit Ausstellung "Körperbilder", Landschaftsbilder und Fotoarbeiten, Mecklenburgisches Künstlerhaus Schloss Plüschow
- 1994 "Das Phänomen Wasser", neunteiliger Zyklus zum Wasserkreislauf, Gemeinschaftsausstellung, KünstlerInnen in Ostwestfalen, Städtische Galerie Paderborn
- 1992 Künstlerisches Symposium zu Gen- und Reproduktionstechnologien. "Das Bild der weisen Frau in Wissenschaftsdarstellungen", Gemeinschaftsarbeit von Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen, Atelier Rothestraße, Hamburg
- 1989 "Unauslöschliche Spuren", Acrylbilder, Gemeinschaftsausstellung Paderborner Künstlerinnen, Städtische Galerie Paderborn

Uwe Greiß - Fotograf

uwegreiss@gmx.de

geboren 1940 in Magdeburg

1968–75 Fachakademie für Fotodesign München und Bildredakteur in München

seit 1976 Selbständigkeit als Fotograf mit den Schwerpunkten Industrie-, Architektur- und Kunstfotografie

seit 1978 lebt und arbeitet er in Tralau
Mitgliedschaft im BBK Schleswig Holstein

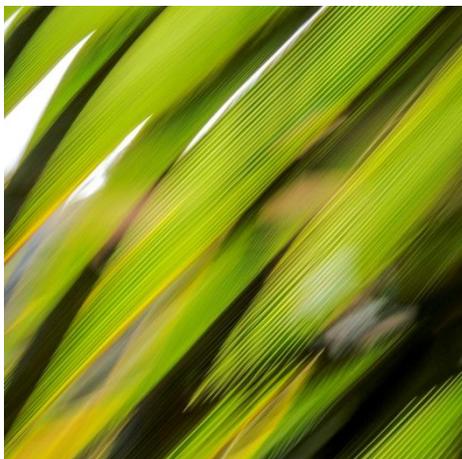
seit 2002 in der Gemeinschaft Lübecker Künstler e.V.

seit 2013 Ausstellungen und Ausstellungsbeiträge im In- und Ausland, wie z.B. Russische Föderation (Kaliningrad), Schweden (Uppsala), Japan (Samukawa). Roland Berger Büro Frankfurt, Defacto Art Galerie, Beste Galerie Bad Oldesloe, IB Bank Kiel, Foto-Reflexionen 1-4, Landesschau 2008, 2009 und 2012, Jahresschau 2002 und 2006–2012



Waldstück IV

30 x 45 cm im Rahmen 50 x 70 cm
Digitalfoto, Fine Art Print
ab 270,- € incl. Rahmen



Jardin de Majorelle I

30 x 30 cm im Rahmen 50 x 50 cm
Digitalfoto, Fine Art Print
ab 250,- € incl. Rahmen

Elisabeth Gulich, Künstlerinnenname Esop
Malerei, Plastiken, Radierungen, Zeichnungen

Seit 1998 nimmt Esop an Kunst-Seminaren und Sommerakademien teil. Sie hatte privaten Unterricht bei der Malerin Maksa. Weiterhin lernte sie bei dem Bildhauer Thomas Helbing in Barnitz. Neben den dort entstandenen Skulpturen arbeitet ESOP in Acryl, Öl, Pastell, Moorlauge und mit plastischen Materialien. Ihr Thema ist neben der Landschaft der Mensch in Porträt und Akt. Besonders interessiert sie die Frau in ihren drei Lebensphasen, mit Fokus auf die "WEISE ALTE"



Im Licht der Mondin 1, 2, 3,

Acryl auf Leinwand 2012

40 x 60cm ab je 120,-

- 1996 Gemeinschaftsausstellung Obere Karspüle, Göttingen
- 1998 Gemeinschaftsausstellung Göttingen,
 Einzelausstellung Hochschulgemeinde, Göttingen
 Einzelausstellung Privat, Rohnsweg, Göttingen
- 1999 Einzelausstellung, Wohnstift Göttingen
- 2000 Einzelausstellung Frauen helfen Frauen Stormarn e.V. Bad Oldesloe
- 2002 Einzelausstellung, Bistro, Sülfeld
- 2003 Einzelausstellung, Treppengalerie Stadtbücherei, Ahrensburg
- 2007 Gemeinschaftsausstellung, Kulturinitiative, Jenfeld Hamburg
 Einzelausstellung BELLA DONNA HAUS, Bad Oldesloe
- 2010 Gemeinschaftsausstellung KünstlerinnenForum
 „BELLA DONNA im Bade“ BELLA DONNA HAUS
- 2011 Einzelausstellung, Farbgeschäft Lederer, Bargteheide
- 2012 Gemeinschaftsausstellung KünstlerinnenForum „Im Licht der Mondin“
 Stadthaus Bargteheide
- 2014 Gemeinschaftsausstellung VIELFALT –KünstlerinnenForum
 Otto-von-Bismarck-Stiftung, Friedrichsruh
- 2015 Gemeinschaftsausstellung „Voll das Leben“, Norderstedt
- 2015 Gemeinschaftsausstellung „Tanz der Farben“, Norderstedt
- 2016 Gemeinschaftsausstellung „Winterstille“ KünstlerinnenForum, BELLA DONNA HAUS, Bad Oldesloe
- 2018 StormarnArt
- 2018 Gemeinschaftsausstellung „Erdgeschichten“ KünstlerinnenForum, BELLA DONNA HAUS, Bad Oldesloe
- 2019 Gemeinschaftsausstellung o.T. Norderstedt
- 2019 Gemeinschaftsausstellung „Wildniss“ Norderstedt

Anke Kleesiek

anke.kleesiek@gmail.com

01590 5381919



1961 - geb. in Delmenhorst, Niedersachsen

- Damenschneiderin

- graduierte Designerin /

Studium a.d. HfGM, Bremen

ab 1984 - Beteiligung an Mode-Kunst-Schauen

- freie künstlerische Tätigkeiten

- diverse Ausstellungen in den Bereichen

Malerei, Grafik, Kostüm-Design

Bremen, Niedersachsen, Schleswig Holstein

seit 2007 - Kulturmanagerin BELLA DONNA HAUS

„Die Wirkung von Farbe und Form, die Kraft in der Ruhe und in der Bewegung, das Unsichtbare, Unfassbare darzustellen, die Freiheit, Welten auf der Malfläche zu verbinden verlockt mich zu immer neuen Werken in den verschiedensten Techniken.“



Universale Amazone 1
2005
Mehrfach- Monotypie
30 x 40 cm



Universale Amazone 2
2005/2020
Mehrfach- Monotypie
30 x 40 cm

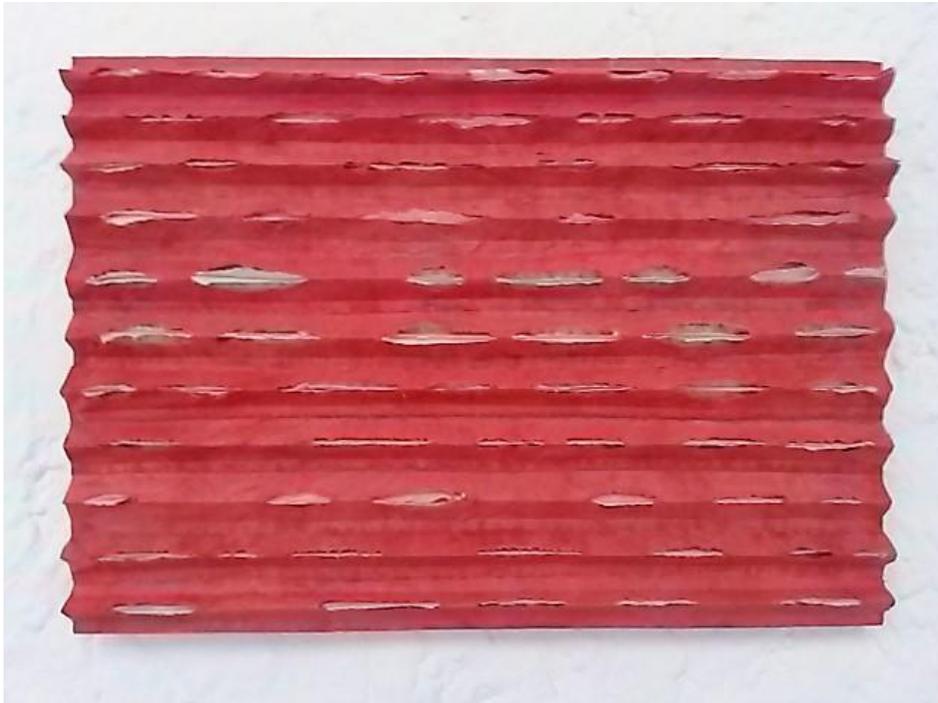


Universale Amazone 3
2005
Mehrfach- Monotypie
30 x 40 cm

Mindestgebot ab je 130,- € incl. Passepartout & Rahmen 40 x 50cm
- regulärer Preis je 250,- €

„Die `Universale Amazone` gewachsen aus einer Serie von Mehrfach - Monotypien mit Farbpigmenten und Bindemittel, welche in 2005 ihren Ursprung fand und bis heute und weiterhin nach immer wieder neuer Darstellungsweise & Bewusstwerdung verlangt, symbolisiert die zwingend erforderliche und notwendige Rückbesinnung, Verinnerlichung und Wertschätzung der urweiblichen Kräfte und Werte.“

Hildegard Mann
Papierreliefbilder und Papierskulpturen
hilli-mann-kunst.de



Spuren - Papierreliefbild 60 x 42 cm ab 200,-€

Einzelausstellungen (Auswahl)

- 1998 "Vergangenes - Vergängliches – Neues" , Lübeck
- 1999 "Bewegung bewegt Wege" Bargteheide - Altes Stellwerk
- 2000 "Mit den Augen der Zeit", Stadt Reinfeld, Alte Schule
- 2000 "Margarete-Sulamith" Installation in Wuppertal, Alte Synagoge
- 2004 "Beginen" - Museumsnacht Ägidienhof, Lübeck
- 2005 "Beginen" - Dt. Ev. Kirchentag, Hannover (Ende Mai)
- 2005 "Ein weites Feld", Bad Oldesloe (September 2005)
- 2006 "In der Oberfläche liegt die Tiefe", Frau und Beruf, Lübeck
- 2006 ".....und unter mir ein Leuchten", Innovationszentrum, Lübeck
- 2009 "....endlos...." , Rathaus Reinbek
- 2010 "... und wenn das Wasser wär Papier", Kratzmannsche Kate, Stapelfeld
- 2011 "Symbiose", Baumhaus Wismar
- 2011 "Mehr als Papier", Kloster Rehna
- 2013 "Schnittstellen", Stadt Reinfeld, Alte Schule , Ankauf Stadt Reinfeld
- 2014 Zehnthaus Jockgrim, Hildegard Mann - Peter Brauchle
- 2015 "Rouge et Noir", Levantehaus Hamburg, Galerie II
- 2015 "Leise Annäherung an den Raum" November, Schloß Reinbek

Gemeinschaftsausstellungen (Auswahl)

- 2000 "So ist die Poesie - in gewissem Sinn - ein Thema ohne Ende"
Galerie Bornemann Lübeck, mit DIG HL
- 2001 Frauenkulturhaus, Hamburg Eröffnungsveranstaltung
- 2001 25 Jahre Kunstverein Bargteheide, Ausstellung im Stadthaus (K)
- 2002 "Augenlust" Altes Stellwerk, Bargteheide
- 2002 "Starke Frauen" Kleines Theater, Bargteheide
- 2004 "Schwedischblau und Sonnengelb", Lübeck
- 2004 "Dan-Art - Leben zwischen Rot und Weiß", Lübeck
- 2005 "Über dem Meer" - Wasserwege - ein blaues Band,
Finnisches Honorarkonsulat 25.05. bis 13.08.2005
- 2005 "Rote Schuhe - Andersens Märchen", Behnhaus Lübeck - Garten
- 2006 "30 Jahre Kunstkreis Bargteheide",
Ausstellung im Stormarner Kreistag vom 05. bis 26. November
- 2007 "Schwarz auf Weiß", Internationale Ausstellung,
Odenwaldmuseum Michelsstadt
- 2008 "Neue Künstler im BBK", Schwerin
- 2008 "Wasser I Zeichen", Internationale Ausstellung, Bremen Nord, Kulturforum (K)
- 2008 "papier= kunst 6", im KunstLANDing, nkV Aschaffenburg (K)
- 2008 "Was kostet die Welt?" Finanzministerium Kiel (Oktober 2008).
- 2012 "Papier Global 2012" - Internationale Ausstellung Stadt Deggendorf,
Stadtmuseum (K)
- 2013 "Kunst und Vernetzung", 23. Kunstschau des Künstlerbundes MV im BBK,
Kulturhaus Mestlin (K)
- 2013 "Land Strich - kompatibel - Mecklenburg Vorpommern",
Kunstverein zu Rostock, Petri-Kirche Rostock
- 2014 "ins Blaue", 24. Kunstschau des Künstlerbundes MV im BBK, Rügen (K)
- 2014 "Faszination Rot - Aspekte einer Farbe", Literaturgalerie64, Eutin
- 2014 "Gewonnene Jahre" Frauenmuseum Fürth (Wanderausstellung) (K)
- 2015 "Papier Global 2015" - Internationale Papierkunst Triennale
Deggendorf, Stadtmuseum (K)
- 2015 "NEU GIER", 25. Kunstschau des Künstlerbundes M-V (K)
- 2015 "Gewonnene Jahre", Frauenmuseum Meran bis 30.09.2016
- 2016 Internationale Papierkunstbiennale, Haacht Belgien (K)
- 2017 "formare", 27. Kunstschau MV, Rostock, (K), Nikolaikirche
- 2017 "Land in Sicht", Schloss Güstrow, Ankäufe des Bildungsministeriums MV (K)
- 2018 "Luftlinie", 28. Kunstschau des Künstlerbundes MV, Ahrenshoop (K)
- 2019 "Weg ins Ungewisse", Fliehen - einst geflohen, Stadthauptmannshof Mölln (K)
- 2019 " Vom Groben zum Feinen", 29. Kunstschau des Künstlerbundes MV, Schwaan (K)
- 2020 "Respice Finem", 30. Kunstschau des Künstlerbundes MV, Schloß Bothmer (K)

*Arbeiten befinden sich in der Sammlung des Landes MV, der Stadt Reinfeld,
sowie in privaten Sammlungen*

Corinna Kraus-Naujeck

Hofholzallee 264
24109 Kiel
0431 - 52 14 67
leckerkunst@icloud.com
www.leckerkunst.de

Geboren 1958 in Berlin
Studium an HdK und FU, Berlin
Mitglied im BBK Schleswig-Holstein
Mitglied im BBK Berlin
Mitglied im KRO Schweden

Arbeitsweise/Technik

Meine Bilder sind experimentell und technisch und metaphorisch vielschichtig. Persönliches Material kommt in Auseinandersetzung mit real oder imaginativ besuchten Orten.

Ich beschäftige mich mit dem nahe Liegenden, der Darstellung der Umgebung, deren Form, Veränderlichkeit, Verfremdung, Verwandlung und Überlagerung durch Zeit, Licht und Farbe. Dinge von allen Seiten wahrnehmen - daraus ergeben sich Fragen zur menschlichen Existenz heute und der aktuellen Kultur. Den Rausch der Augen beim Malen und Zeichnen sortieren - so entstehen Bilder als assoziative Kommentare.



Stamp 7
Objekt in mixed media, 50 x 50 cm, 2016
Corinna Kraus-Naujeck
Mindestgebot je ab 100,-€ inklusive Rahmen



Stamp 8
Objekt in mixed media, 50 x 50 cm, 2016
Corinna Kraus-Naujeck
regulärer Verkaufspreis je 280,-€

*„In Corona-Zeit ist Reisen schwierig geworden
und Fernweh vielleicht täglicher Begleiter.
So kommt Nachricht aus dem Norden als Briefmarken-Fake
und kann das Fernweh lindern...“*



Letzte Ausstellungen (Auswahl)

- 2010 „Lichtsucher/Positionswechsel“, Lofoten, Norwegen
- 2011 nicht kariert!“, Landeshaus Kiel, Die Grünen
- 2012 59. Landesschau BBK, Museumsberg Flensburg
- 2013 „artmandu“,
Internationales Kunstfestival, Kathmandu, Nepal
- 2014 „Kieler Frieden“, internationales Künstlerprojekt,
Flandernbunker, Kiel
- 2015 „Moneta“, Salzmuseum Lüneburg
- 2015 Josef Müller-Pauly Gedächtnispreis-Ausstellung,
Museum Weilburg
- 2016 Landesverband Bildender Künstler, BIG Gallery, Dortmund
- 2016 Finalisten-Ausstellung des 6. Europ. Künstlerwettbewerbs,
Leverkusen
- 2016 KapHoornArt, Bremen
- 2017 „Eintauchen-Auftauchen“, Künstlermuseum Heikendorf
- 2017 neunzehnhundert 29'58'89', 3 Generationen Malerei,
Merkur-Galerie, Kiel
- 2017 Internationales BBK Ausstellungsprojekt
„...mit eigenen Augen sehen - Freiheit der Gedanken“,
Beteiligung aus D, DK, N
- 2017 „Vom Verschwinden“, Atelierhaus im Anscharpark, Kiel
- 2017 Finalisten-Ausstellung des Kunstpreises
Stadtmuseum Weilburg
- 2017 „Wasser“, Landtag Kiel
- 2018 „Cold World“, Anders.Art.Galerie, Elmshorn
- 2018 „...aber die Revolution!, Brunswiker Pavillon BBK Kiel
- 2018 Finalistenausstellung Kunstpreis Stadt Weilburg
- 2018 BBK Landesschau 2018, Museumsberg Flensburg
- 2019 „Kaltwasser“, Atelierhaus im Anscharpark, Kiel
- 2019 „Das große Format“, BUNKERHILLGalerie, Hamburg
- 2019 Huntenkunst, Niederlande
- 2019 BBK Landesschau 2019, Reithalle Gottorf

Carmen McPherson

Klosterstr. 1
63457 Hanau

06181 / 4349561

0170 / 604 11 68

carmenmcpherson@web.de



- 1978/79 Malereiklasse, York Academy of Art, York, U.S.A.
- 1981 Kunstseminar für Malerei Salzburg College, Österreich
- 1983 B.A. Carleton College, Northfield, U.S.A.
- 1983-85 Studienreisen in Europa, Asien und U.S.A.
- 1992 Diplom Freie Kunst, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
- 1993 Meisterschüler bei Prof. Karl-Chr. Schulz, HBK Braunschweig

Seit 1983 zahlreiche Einzel- & Gruppenausstellungen im In- & Ausland: u.a.

Ahrensburg, Alzenau, Aschaffenburg, Bad Homburg, Bad König, Bad Malente, Bad Oldesloe, Bad Rehburg, Bad Segeberg, Barmstedt, Berlin, Borken, Braunschweig, Büdelsdorf, Chemnitz, Dessau, Düsseldorf, Dresden, Erfurt, Eschweiler, Essen, Frankfurt, Fürstenwalde, Garbsen, Gera, Gifhorn, Greetsiel, Halle, Hamburg, Hannover, Harburg, Hanau, Harsum, Hilden, Hösbach, Hünfeld, Kiel, Kirn, Kleinsassen, Köln, Krefeld, Leer, Mainz, Meldorf, Mettmann, Moers, Nienburg, Norden, Norderstedt, Nürnberg, Pinneberg, Probsteierhagen, Rain, Rendsburg, Rodgau, St. Andreasberg, Salza, Schleswig, Schlüchtern, Steinhorst, Steinhude (Insel Wilhelmstein), Wolfenbüttel, Aabenraa DK, Århus DK, Alajärvi SF, Brüssel B, Doetinchem NL, Ibagué CO, Kairo EG, Kaliningrad RUS, Kattowitz PL, Kaunas LT, Løgumkloster DK, Northfield USA, Oslo N, Richmond CA, Skaerbaek DK, Solothurn CH, Tønder DK, Uft NL, Varna BG, Zoppot PL

Seit 2013 (Auswahl)

- 2013 *„ma gugge“ Die Hessiale 2013*, Kleinsassen, Memory, Richmond Art Gallery CA
- 2014 *Huntenkunst*, Uft NL, *Schau der 1000 Bilder*, Kiel, *Getragene Kunst*, Frankfurt, *Urban Mining*, Nürnberg
- 2015 *Deutsch-Niederländische Grafik Börse*, Borken, *Weiterreichung*, Kunstverein Neukölln Berlin, *Natur in Alzenau*, Bayrische Landesgartenschau Alzenau, *Hanau Rund*, Hanauer Kultour Sommer
- 2016 *Unbunt*, Galerie Atlantis Bad Homburg, *Luminale* & Galerie der BBK Frankfurt *Menschwerk*, Aschaffenburg, *Schau der 1000 Bilder*, Kiel, Hünfeld+100, Museum Modern Art, Hünfeld
- 2017 *aleph*, Kunstverein Neukölln Berlin, *Huntenkunst*, Uft NL, *Metamorphosen*, Kurpark Bad Malente, HalArt Grafikauktion, Halle(Saale)

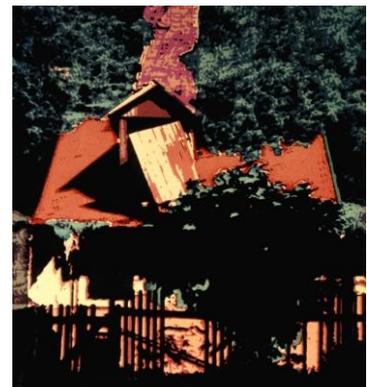
- 2018 *10 Jahre*, Kunstverein Neukölln Berlin, *Menschwerk*, Hösbach,
Schau der 1000 Bilder, Kiel,
 EBAK, Galerie der BBK Frankfurt, HalArt Grafikauktion, Halle(Saale)
- 2019 *Huntenkunst*, Ulft NL, *Menschwerk 2019*, Hösbach, *Weitere Weiterreichung*,
 Kunstquartier Bethanien, Berlin,
12monate12originale Kalenderprojekt, *print_affairs*,
 Kammermusiksaal Friedenau, Berlin
- 2020 *Deutsch-Niederländische Grafik Börse*, Borken, *Tag d. Druckgrafik*, Kloster Presse
 Frankfurt, *Her(t)zklopfen und Wellenritt*, Galerie der BBK Frankfurt, *Pink Panik*,
 Kunstverein Neukölln Berlin, HalArt Grafikauktion Halle, Kalenderprojekt
www.12monate12originale.de

Stipendien: b.z. altes spital Solothurn CH, die Otto-Flath-Stiftung, Bad Segeberg, Nelimarkka Stipendium, Alajärvi SF, Internationales Künstlerpleinair 2005, Fürstenwalde, ArtWeek Aabenraa, DK, Künstlerhaus Skærbæk, DK

Sammlungen: Bibliothek Aabenraa, Medizinische Hochschule Hannover, Malerbuchsammlung Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, Land Niedersachsen, Kreis Mettmann, Altes Spital Solothurn, Jahrgabe NILEG, Stadt Bad Segeberg, Nelimarkka-museo Alajärvi, Landkreis Oder-Spree, Stadtbilderei Kiel, Stadt Rodgau

Dozentin: Gestaltung in der Fotografie, 1998 VHS Norderstedt, 3D Gestaltung, Kunstsommer 2007 Norderstedt, Cyanotypie, Gummigrafie, Zeichnen, International Sommerakademie Norden 2011-2016

1. Home Sweet Home 1994
 Serigrafie Auflage 12
 21 x 24 cm
 Mindestgebot 125,00 €



2. Ohne Titel (Seinajöki Mühle) 2001
 Serigrafie Auflage 5
 21 x 24 cm
 Mindestgebot 125,00 €



Rike Nemitz

E-Mail: dudey1312@gmail.com

<https://www.instagram.com/dudey1312/>

- studierte Grafik-Design,
- ist hauptsächlich als Tätowiererin in Hamburg tätig.
- Nebenbei macht sie Wandkunst wie Graffiti oder designed Logos oder Motive für Bands, Labels und Personen.



Titel: Garstig

Entstehungsjahr: 2018

Machart: Maker auf Leinwand

Größe: 15 x 15 cm

Preis ab 80 Taler

Ausstellungen & Performances (Auswahl)

- 2020 **Fontanestr.- Performance @ Sinema Transtopia**, Haus der Statistik, Miniprint Cantabria (Spanien)
drucken...schneiden...kleben..., Artroom Christoph Damm, **Print Affairs**, Kammermusiksaal Friedenau,
- 2019 **Weitere Weiterreichung** Druckwerkstatt (Organisation und Beteiligung), Kunstquartier Bethanien,
Verde Vermelhor/ har im Colours & Collaborationsprogramm
Zusammen mit Tobias Schmücking, Kunstverein Schieder-Schwalenberg
3 Colours of Light Programme, Festival of Alchemy Arts, Hawick, Schottland
12 Monate – 12 Originale, Druckwerkstatt, Kunstquartier Bethanien,
- 2018 **Internationale Lithografie Wettbewerbsausstellung**, Künstlerhaus am Lenbachplatz, München,
Imaginäre Landschaften, Kunstverein Neukölln, Berlin August – September
Verwiegen und Langstoßen, Königliche Backstube, Berlin,
Especies de espacios y espacios de especies, ZumZeig Cinema, Barcelona,
- 2017 **Brücken denken** Orangerie Ostdeutscher Rosengarten, Forst
- 2016 **Berliner Blau**, zusammen mit Beate Maria Wörz, Kommunale Galerie, Freiburg im Breisgau, März
- 2013 **MELOS**, Saalbau Neukölln, Berlin,
- 2009 **MOSAÏC-Bilder**, Goethe Institut Izmir, November
- 2005 **Künstlerbücher**, The Paper Gallery, Samwon (Südkorea), März
- 2004 **Polaczyz pojedynczych**, Galerie Sztuki Współczesnej Opole (PL)

Künstlerbücher

Resteverwertungsbuch, 2020, Lithographie, Collage & Bleisatz. 3 Unikatbücher
GRÜN wird ROT/ VERDE VERMELHAR, 2018 Lithographie, Collage & Bleisatz.

Auflage: 3

GRÜN, 2017, Lithographie, Collage & Bleisatz. Auflage: 7

BLAU, 2014-15 Lithographie, Collage & Bleisatz. Auflage: 7

ROT, 2009, Digitaldruck mit Unikatseiten. Auflage: 7

ECKEN UND KANTEN/ EDGES AND CORNERS, 1995, Lithographie, Blattgold & Bleisatz. Auflage: 7

THREE 1993, Lithographie, Linoldruck & Bleisatz. Auflage: 33

Stipendien

Künstlerinnenförderung der Berliner Senat, Stipendium, 2006, 2008, 2017 & 2020, Käthe-Dorn-Stiftung, 2002 Stiftung Zurückgeben, 1999

Diplome in freier Kunst

Hochschule für bildende Künste, Braunschweig 1993 (Film & Druckgraphik), Mason Gross School of Arts, Rutgers University, NJ (USA), 1988 (Installation Art & Colour Theory), Accademia delle Belle Arte, Perugia (Italien), 1986 (Aktmalerei)



Deborah S. Phillips

Herde im Walde, 2020
Lithographie (Steindruck)
55 x 41 cm
ohne Rahmen
Mindestgebot ab 70,-€

Maren Praml - Fotografie



Verletzung

Installation

70 cm x 57 cm Gesamtgröße

ab 80,-€

Schon immer hat es mir gefallen Bilder anzuschauen und mal mehr und mal weniger hat mich Fotografie fasziniert und begleitet. Lange Zeit habe ich mich einer sehr flüchtigen Kunstart gewidmet, dem Orientalischen Tanz in seiner Modernen Form. Mit diesem Tanz kreierte ich bewegte kurzlebige vergängliche Bilder. Bis Anfang 2013 die Idee, schönere Reisefotos zu machen in mir aufkeimte und mit dem Erwerb einer Kamera und dem Besuch eines Crash-Kurses für Fotoneulinge in Bad Oldesloe in die Tat umgesetzt wurde. Seither lässt mich das Bildermachen nicht mehr los, bin ich begeistert von den vielen Möglichkeiten, Gesehenes in einem Foto festzuhalten. Mit einem neuen, bewussteren Blick auf Gewohntes und Neues begeben sich mich auf Entdeckungstouren mit der Kamera.



Maren Praml

Bad Oldesloe

marenpraml@web.de

geboren am 08.03.1967

aufgewachsen in Bad Bramstedt

lebt schon seit vielen Jahren in Bad Oldesloe

seit 2013 intensive Beschäftigung mit Fotografie,

u.a. durch den Besuch vieler Vhs Kurse und

autodidaktische Weiterbildung

Teilnahme an Ausstellungen in der Vhs Bad Oldesloe

und 2017 Einzelausstellung „Feminismus ist schön!“

im BELLA DONNA HAUS, Bad Oldesloe

Dr. Marion Schnitzler - Fotografische Arbeiten – analog und digital

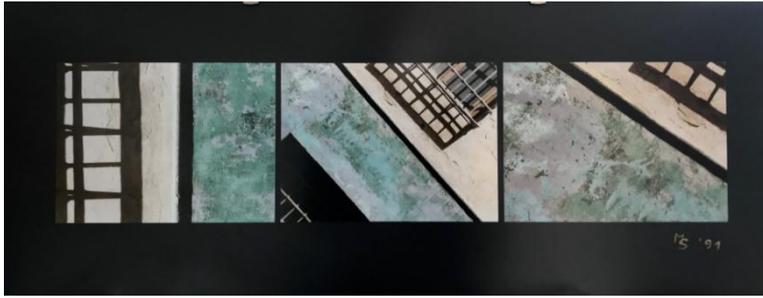
Struktur und Proportion sind auffällige Merkmale der Fotografien. Sie sind als Außenaufnahmen bei natürlichem Licht entstanden, häufig aus großer Nähe zum Objekt. Dabei ist das ursprüngliche Motiv häufig kaum noch zu erkennen. Der gewählte Ausschnitt hat es überraschend verfremdet oder in eine abstrakte Komposition aus Farben, Flächen und Linien verwandelt. So tritt die Frage nach dem "Was" und dem "Wo" in den Hintergrund, wie man sie gewöhnlich stellt angesichts von Dokumentaraufnahmen als möglichst getreuer Abbildung der Wirklichkeit.

Ab den 90-er Jahren experimentiert Marion Schnitzler auch mit dem Einzelfoto als Baustein. Es entstehen Montagen aus Abzügen gleichen oder unterschiedlichen Formats, zuweilen mit kaleidoskopartiger Wirkung. Der digitalen Fotografie wendet sich Marion Schnitzler ab 2005 zu, ohne ihren Stil wesentlich zu ändern. Auch weiterhin gibt es für sie kein Motiv, das per se uninteressant wäre, und auch auf technische Raffinessen verzichtet sie weiterhin. Der Blick mit dem "Kamera-Auge" ist ihr wichtig, der - oft eigenwillige - Blickpunkt des Betrachters bei der Wahl des jeweiligen Ausschnitts. Fotografieren bleibt für die Autodidaktin in erster Linie eine "Schule des Sehens" - und eine große Passion.

Marion Schnitzler hat ihre Arbeiten im norddeutschen Raum in rund 30 Einzel-, Zweier- und Gruppenausstellungen gezeigt. Sie hat des öfteren zusammen mit Malerinnen ausgestellt, so mit der Ratzeburgerin Claudia Bormann oder mit Dorothea Knoche aus Bad Oldesloe. Über viele Jahre hat sie teilgenommen an der Sommerausstellung "Kunstwerk - Werkkunst" in Schloss Reinbek, dem Stormarner Kulturzentrum.

Publiziert wurden ihre Fotos in diversen Ausgaben des spanischen Magazins "Sobremesa" (Madrid), im Buch "Lebadang. Cathédrale d'Images" (Les Baux de Provence, 1997); und in Zusammenarbeit mit dem Journalisten W. Gütschow entstand der Bildband "Bad Oldesloe - Kreisstadt zwischen Trave und Beste" (Hamburg, 2002). Der mehrmals gehaltene Foto-Vortrag "Mit dem Containerschiff unterwegs in Chile - Von der Magellanstraße bis Iquique" enthält Motive der Navigation sowie Landschaftsaufnahmen und Seestücke.

Marion Schnitzler ist Mitglied des FrauenFotoForum Oldesloe



- „Licht & Schatten“
Montage von 3 Fotos, 1991
66 x 24 cm
ohne Rahmen ab 45,-
mit Rahmen ab 75,-



- „An Bord“
Fotografie auf Leinwand
60 x 90 cm
ab 45,-



Eine weitere Kunstspende von Dr. M. Schnitzler ist die handsignierte, gerahmte Radierung „Kopfwiden“ 1975 Horst Janssen ab 500,- incl. 40 x 50 cm Rahmen

Natalie Vazquez

www.gfk-nataliestamer.de/kunst/

Kunst ist neben der Gewaltfreien Kommunikation ihre zweite große Leidenschaft. Solange sie denken kann, hat sie gemalt.

2005 entdeckte sie die Acrylmalerei und stellt seitdem ihre Bilder, Objekte und eigene Gedichte unter ihrem Geburts- und Künstlernamen **Natalie Vazquez** aus.



o.T. 2016,
120 x 80 cm,
Acryl auf
Kaffeesack-
Leinwand

o.T. 2016
50 x 150 cm
Acryl auf Leinwand
je ab 600,-€
*Beide Werke
zusammen Vhb*



„Malerei lässt sich auch wunderbar mit der GFK kombinieren. Mithilfe von Farben & Collagen kann vieles ausgedrückt werden, was mit Worten nur begrenzt möglich ist und auch hervortreten, was im Unterbewusstsein schlummert. Gefühle, Bedürfnisse und Prozesse werden sichtbar und oft zeigen sich sogar ganz neue Potentiale, die als Wegweiser dienen können.“

Ausstellungen

2008: Medi-Terrain, Oststeinbek

2013: Stadthaus Bargteheide

2013: Rathaus Ahrensburg

2014: Unikat, Hamburg

2015: Bella Donna Haus, Bad Oldesloe

2015: SWAN Day, Hamburg Gruppenausstellung

2015: Atelier 25, Bad Oldesloe

2015: Haus der Kunst des Werdens, Hamburg

2016: 2nd SWAN Day, Hamburg (Gruppenausstellung)

2018-2019: Physio Zentrum Ahrensburg

2020: BELLA DONNA HAUS Benefizausstellung

Silke Streckmann

Künstlerin & Kunsttherapeutin

http://www.farbenformenfuehlen.de/ueber_mich.html



Als Kunsttherapeutin ist Silke Streckmann der Malprozess genauso wichtig wie das fertige Bild. Die Aquarelle entstehen langsam, mit Genuss am Bilden der Formen, an der Entfaltung der Farben auf dem nassen Papier, deren Ineinanderfließen und Mischung zu neuen, faszinierenden Farbtönen. Die spielerische Zwiesprache mit dem Bild beim Malen und der Ausdruck des aktuellen Gefühls in Form und Farbe, Hell und Dunkel sind sowohl bei den Natur- wie auch bei den inneren Landschaften von Bedeutung. Der Kontrast von strahlendem Licht neben dichter Dunkelheit, von weichen, fließenden Farbflächen neben klaren Linien übt besondere Faszination auf die Künstlerin aus.

In der Ausstellung befindlichen Werke :



Heide

Aquarell 2009

30x24cm incl. Rahmen ab 100,-€



ohne Titel (2)

Aquarell 2010

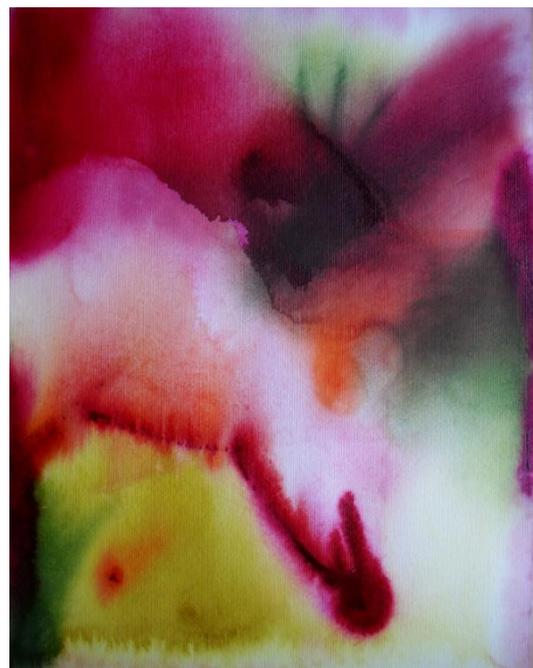
30x25cm incl. Rahmen ab 100,-€



ohne Titel

Aquarell 2010

30x24cm 100,-€



Indien 3

Aquarell 2011

65x50cm ohne Rahmen ab 180,-€

Silke Streckmann malte und zeichnete schon als kleines Kind mit Begeisterung, die sie bis heute begleitet. Die Ausbildung zur Kunsttherapeutin vertiefte ihre Beziehung zur Malerei. In der kunsttherapeutischen Arbeit werden positive wie auch belastende Gefühle, Stimmungen und Zustände erst einmal direkt im Malprozess ausgedrückt, die Sprache kommt erst später hinzu. So wird Inneres unmittelbar sichtbar, spürbar und verstehbar, tritt klarer hervor.

Ihre Werke fangen in erster Linie inneres Empfinden ein und heben sich besonders durch ihre kräftigen, leuchtenden und ausdrucksstarken Farben hervor.

Im Kunstständer einzusehende ungerahmte Werke auf Anfrage im Büro:



Stern
Aquarell 2005
65x50cm ab 250,-€



Indien 2
Aquarell 2011
65x50cm ab 180,-€



Indien 1
Aquarell 2011
65x50cm ab 180,-€



Flusslauf
Aquarell 2010
70x70cm ab 180,-€



Wasserlicht
Aquarell 2005
65x50cm ab 180,-€



Wind
Aquarell 2014
50x50cm ab 180,-€



Felder
Aquarell 2009
32x24cm ab 100,-€



Abend
Aquarell 2004
50x65cm ab 200,-€

Elena Ustinova

Aquarell -, Öl-, und Glasbilder

<https://kunstpaar.de/>

Geboren in Archangelsk, Russland

Kunstlehrerin und Kunstmalerin

Studium am Staatlichen Pädagogischen Institut in Archangelsk und an der Kunstschule in Saratov/Russland

1986-1998 tätig als Kunstlehrerin in Archangelsk

- seit **1997** Mitglied des Künstlerverbandes Russlands
- seit **1998** wohnhaft in Bad Oldesloe, Schleswig-Holstein
- seit **2001** Aquarellkurse an der VHS Bad Oldesloe
- seit **2002** Kunstlehrerin an der Beruflichen Schule, Kreis Stormarn



Mohnblumen

Aquarell 42 x 55,5 cm 2008

Mindestgebot mit Rahmen ab 200,- €

„Vorzugsweise sind Landschaften die Motive von Elena Ustinova.

Erde, Himmel und Wasser geben ihrer Empfindung für die Natur den größten Freiraum, den sie als Malerin in der freien Natur sucht. Dabei malt sie in Öl oder in Aquarelltechnik direkt vor Ort.“

Seit 1978 verschiedene Ausstellungen in Archangelsk/Russland, sowie:

- 2020 "Meine Wege", Im Rahmen der Frauenkulturtage, Künstlerinnen Forum, BELLA DONNA HAUS in Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 2019 "Kunst Orte Stormarn" / Schleswig-Holstein
- 2016 "Erdgeschichten" Künstlerinnen Forum, BELLA DONNA HAUS, Bad Oldesloe
- 2018 "Das KUNSTPAAR unterwegs" - MAXHAUS / Künstlerhaus Nordhalben in Bayern
Leider vorzeitiger Abbruch wegen starker Kälte im Haus
- 2017 "VON HIER NACH DORT - KUNSTPAAR Landschaften", Alte Cuesterey in Essen
- 2016 "Winterstille" Künstlerinnen Forum, BELLA DONNA HAUS in Bad Oldesloe
- 2016 "KUNSTPAAR - Sichtweisen", Alte Vogtei, Travemünde/Schleswig-Holstein
- 2014 "Vielfalt", Otto-von-Bismarck-Stiftung, im Alten Bahnhof in Friedrichsruh
- 2013 u. 2016 "Kunst Orte Stormarn" / Schleswig-Holstein
- 2012 "Aquarelle", Kunstsalon der Stadt Archangelsk, Russland
- 2012 "Im Licht der Mondin", Gemeinschaftsausstellung von BELLA DONNA Künstlerinnenforum im Stadthaus Bargteheide
- 2012 KUNSTPAAR, Alte Schule in Reinfeld (Holstein)/Schleswig-Holstein
- 2010 "5 - 500" Atelierhaus Trittau/Schleswig-Holstein
- 2010 „BELLA DONNA im BADE“, BELLA DONNA HAUS in Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 2009 KUNSTPAAR mit 4 Augen, Atelier und Bildungswerkstatt Stellau/Schleswig-Holstein
- 2009 "5 - 500" Atelierhaus Trittau/Schleswig-Holstein
- 2009 REMIX, Stormarnhaus Bad Oldesloe und KulturHaus REMISE Bad Segeberg
- 2007 „Augen-Blicke“, Kunstprojekt auf den Solowezki-Inseln in Nordrussland
- 2006 „allerArt“ im BELLA DONNA HAUS, Kunstsalon in Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 2005 BELLA DONNA HAUS in Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 2005 Kunstsalon des russischen Künstlerverbandes in Archangelsk/Russland
- 2004 "Unterwegs" Galerie kit, Umweltbehörde in Hamburg
- 2003 Deutsch-russisches Kunstprojekt, Rathaus Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 2003 Familien-Bildungsstätte in Bad Segeberg/Schleswig-Holstein
- 2003 "Domestizierte Natur" Tchesmenskij Kirche in St.Petersburg/Russland
- 2003 Johannes-Zentrum in Hamburg-Harburg
- 2002 Bürgerhaus in Hamburg-Wilhelmsburg
- 2002 Ausstellungsprojekt des Vereins "Kobalt Kunst International e.V." in St.Petersburg und in der Region Archangelsk/Russland
- 2002 Familien-Bildungsstätte Bad Segeberg/Schleswig-Holstein
- 2001 Ausstellungsprojekt mit Künstlerinnen aus Deutschland und Russland in der Kunsthalle Archangelsk und im Johannis-Zentrum in Hamburg
- 2000 Galerie Faerber in Ahrensburg/Schleswig-Holstein
- 1999 "Altweibersommer" bei "Frauen helfen Frauen" in Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 1998 "Nord Kontraste", Rathaus Bad Oldesloe/Schleswig-Holstein
- 1996 Kulturhaus der Stadt Rögyesz in Ungarn
- 1996 Gemäldegalerie in Murmansk/Russland
- 1996 Museum der darstellenden Kunst in Archangelsk/Russland
Werke im Museum für darstellende Kunst in Archangelsk, im Museum der bildenden Künste in Kargopol, in der Murmanskter Gemäldegalerie, sowie in privaten Sammlungen in Russland, Deutschland, Norwegen, Schweden, Frankreich und den USA